

## AK-Kunstpreis-Trägerin 2007:

**Mag. <sup>a</sup> Ingrid Gaier**



AK-Direktor-Stellvertreter Dr. Manfred Polzer überreicht den AK-Kunstpreis an Frau Mag.<sup>a</sup> Ingrid Gaier

Unter dem Titel "Schnitt/Muster" hat Ingrid Gaier eine Diplomarbeit vorgelegt, die das Themenfeld Arbeit sehr facettenreich beleuchtet. Die Geschichte der Bekleidung geht einher mit der Annäherung an den Körper und seiner zunehmenden Vermessung. Die Entwicklung der Kleidung ist verknüpft mit der Geschichte des Handwerks, der Ablösung durch die Industrialisierung und der Neuinterpretation im Zeitalter der Digitalisierung.

Die Diplomarbeit "Schnitt/Muster" nimmt die aktuellen Entwicklungen im Textilbereich ebenfalls kritisch unter die Lupe: Denn mit der Massenproduktion geht das typische weibliche Wissensrepertoire von Schnittzeichnungen sowie Farbzusammenstellungen verloren. Die Kunst der Schnittzeichnung und Umsetzung ist nur mehr wenigen Spezialistinnen vorbehalten.

Ingrid Gaier schafft mit ihren Kleidermodellen ein Dreifaches: Sie zeigt anhand von Schnittmustern, wie Stoffe geschnitten und zu einer Hose, einem Kleid oder einem Hemd werden. Mit digitalen Drucktechniken zeigt sie uns aber auch die Linien und Nähte, die dafür nötig sind und zeichnet diese als Muster auf die Stoffe. Als Drittes nutzt sie die Schnittmuster auch bildhaft: Einer künstlerischen Komposition gleich, schafft sie ein Bild der Kleidung, die Teil der tragenden Person wird - ein künstlerisch gestaltetes Bild, das gleichzeitig die Geschichte und Zukunft der Kleiderherstellung darzustellen vermag.

Mag.<sup>a</sup> Ingrid Gaier wurde 1967 in Steyr geboren. Sie studierte an der Akademie der Bildenden Kunst in Wien, danach folgten zahlreiche Stipendien im Ausland, unter anderem in Ägypten und Rom. Seit sechs Jahren lehrt Ingrid Gaier auch an der Modeschule der Stadt Wien in Hetzendorf.